



Polska Misja Historyczna
Polnische Historische Mission



Internationale wissenschaftliche Tagung

Unterwegs auf Pilgerstraßen. Pilger aus dem polnischen und deutschen Raum im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit

Die Tagung findet im Theodor-Kramer-Saal in Archiv und Bibliothek des Bistums Würzburg statt (Domerschulstr. 17, Würzburg)

Donnerstag, 25. September 2014

9:00-10:30 Einführungsvorträge

Maria Starnawska (Częstochowa): Das Phänomen der Pilgerfahrten in der deutschen und polnischen Kultur des Mittelalters und der Neuzeit. Hauptfragestellungen und Forschungsstand

Wolfgang Wüst (Erlangen-Nürnberg): Wallfahrer und Wallfahrten in der Kritik der Aufklärung. Beispiele aus Süddeutschland

Diskussion

10:30-11:00 Kaffeepause

11:00-13:00 Wirklichkeit der Wallfahrten

Janusz Tandecki (Toruń): Wallfahrten der Bürger großer preußischer Städte im Spätmittelalter

Winfried Romberg (Würzburg): Wallfahrten im würzburgischen Franken im Zeitalter von Konfessionalismus und Aufklärung (ca. 1600-1803)

Peter Müller (Hildesheim): Die Praxis des Pilgerns an Hand von Hildesheimer Quellen um 1500

Tomasz Ciesielski, Mariusz Sawicki (Opole): Pilgrimages of Nobles and Magnates of the Republic of Poland to the Holy Places in the 17th and 18th Centuries

Diskussion

13:00-14:30 Mittagessen

14:30-16:30 Wallfahrt der Obrigkeit: Vorbild für die Untertanen oder Herrschaftsinstrument?

Philipp Plattner (Innsbruck): Bewaffnete Pilgerfahrt. Die Preußenreise Herzog Leopolds III. von Österreich (1351-1386)

Krzysztof Ratajczak (Poznań): The Pilgrimages of the Piast Dynasty in the Middle Ages

Marcin Böhm (Opole): Herzog Ludwig II. von Brieg (1380-1436). Pilger – Herrscher – Bankrotteur

Leszek Zygnier (Ciechanów): Der Bischof als Pilger. Einige Beispiele aus dem spätmittelalterlichen Polen und Deutschland

Diskussion

Ab 16:30 Kulturprogramm: die Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung sog. „Käppele“ (1748–1750 nach Plänen von Balthasar Neumann)

Freitag, 26. September 2014

9:00-10:30 Pilgerregister und Mirakelbücher als historische Quellen

Andreas Röpcke (Schwerin): Von der Ostsee nach Thann im Oberelsass. Die Wallfahrt der „Seeländer“ zum Heiligen Theobald im Spätmittelalter

Mark Mersiowsky (Innsbruck): Pilger auf Tiroler Straßen. Die Evidenz des Mirakelbuchs vom Kloster Maria Waldrast aus dem 15. Jahrhundert

Ricarda Matheus (Mainz): Deutschsprachige Rompilger im Hospiz von Santa Maria dell' Anima im ausgehenden 18. Jahrhundert

Diskussion

10:30-11:00 Kaffeepause

11:00-13:00 Persönliche Erfahrungen erzählen

Jörg Füllgrabe (Darmstadt): Von Fahrten und Gefahren. Hermann König von Vachs Pilgerführer „Die Walfahrt und stras zu sant Jakob“ als Beispiel spätmittelalterlicher Informationsliteratur

Julian Happes (Freiburg): Persönliche Erfahrung auf vorgeschriebenen Wegen. Die Jerusalempilgerreise des Ritters Hans Bernhard von Eptingen im Jahre 1460

Markus Stich (Konstanz): Stürme – Enge – Langeweile. Zum Alltag auf venezianischen Pilger-Galeeren im 15. Jahrhundert

Adam Krawiec (Poznań): Der älteste Bericht eines polnischen Pilgers über seine Reise ins Heilige Land – das „Reisetagebuch“ von Jan Amor Tarnowski (1488-1561)

Diskussion

13:00-14:30 Mittagessen

14:30-15:30 Idee und Praxis der Wallfahrten

Wiktor Szymborski (Kraków): Medieval Rome in Poland – Indulgences of the Churches of the City [of Rome] and Jubilee Indulgences in Medieval Poland

Barbara Kowalska (Częstochowa): Bitt-, Dank- und Bußpilgerfahrten in den „Annales seu cronicae incliti Regni Poloniae“ von Jan Długosz (1415-1480)

Diskussion

15:30-16:00 Zusammenfassung und Ende der Tagung

Ab 16:00 Kulturprogramm

Veranstalter

Polnische Historische Mission an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg – Dr. Renata Skowrońska

Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Philosophische Fakultät I, Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte – Prof. Dr. Helmut Flachenecker

Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń, Institut für Geschichte und Archivkunde, Lehrstuhl für Geschichte der Baltischen Länder – Prof. Dr. Andrzej Radzimiński

Die Tagung wird durch folgende Institutionen gefördert

Archiv und Bibliothek des Bistums Würzburg

Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit